

## Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Interkulturelle Studien – Deutschland und Frankreich

Aufgrund von § 32 Absatz 3 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. März 2018 (GBl. S. 85), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Juni 2019 die nachstehende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Interkulturelle Studien – Deutschland und Frankreich vom 3. November 2014 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 45, Nr. 82, S. 627–647), zuletzt geändert am 24. April 2018 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 49, Nr. 18, S. 99–114), beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 28. Juni 2019 erteilt.

### Artikel 1

1. In der **Inhaltsübersicht** wird in der Angabe zu § 18 das Wort „mündliche“ durch das Wort „mündlichen“ ersetzt.
2. **§ 6** wird wie folgt **geändert**:
  - a) Absatz 14 wird wie folgt geändert:
    - aa) In Satz 3 wird das Wort „fünf“ durch das Wort „vier“ ersetzt.
    - bb) Die Tabelle wird wie folgt gefasst:

#### „Tabelle 10: Module der Masterspezialisierung 8 an der École Normale Supérieure de Lyon

Modul Lehrveranstaltung	Art	ECTS- Punkte	SWS	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
<b>Compétence en Langue (10 ECTS-Punkte)</b>					
Thème	S	3	2	3	PL
Version	S	3	2	3	PL
Langue vivante 2	S	4	2	3	PL
<b>Approfondissement disciplinaire (16 ECTS-Punkte)</b>					
Séminaire 1	S	4	2	3	PL
Séminaire 2	S	4	2	3	PL

Séminaire 3	S	4	2	3	PL
Séminaire 4	S	4	2	3	PL
<b>Stage (4 ECTS-Punkte)</b>					
Stage	Pr	4		3	PL
<b>Mémoire de recherche (30 ECTS-Punkte)</b>					
Mémoire de recherche (Mémoire II)		30		4	PL: Masterarbeit PL: mündliche Masterprüfung“

b) In Absatz 15 wird die Tabelle wie folgt gefasst:

„Tabelle 11: Module der Masterspezialisierung 9 an der École Normale Supérieure de Lyon

Modul Lehrveranstaltung	Art	ECTS- Punkte	SWS	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
<b>Formation à la recherche I (10 ECTS-Punkte)</b>					
Séminaire dans l'option principale	S	5	2	3	PL
Séminaire hors de l'option principale	S	5	2	3	PL
<b>Spécialisation (10 ECTS-Punkte)</b>					
Séminaire 1 dans l'option principale	S	5	2	3	PL
Séminaire 2 dans l'option principale	S	5	2	3	PL
<b>Préparation du mémoire de recherche (5 ECTS-Punkte)</b>					
Présentation d'une étape préparatoire du mémoire		5		3	PL
<b>Compte-rendu d'activités de recherches (2 ECTS-Punkte)</b>					
Compte-rendu de colloques, de journées d'études, de séminaires de laboratoire		2	2	3	PL
<b>Stage (3 ECTS-Punkte)</b>					
Stage	Pr	3		3	PL
<b>Formation à la recherche II (10 ECTS-Punkte)</b>					
Séminaire au choix	S	5	2	4	PL
Cours de langue: langue vivante, ancienne ou française	S	5	2	4	PL

Mémoire de recherche (20 ECTS-Punkte)					
Mémoire de recherche (Mémoire II)		20		4	PL: Masterarbeit PL: mündliche Masterprüfung

3. In **§ 7 Absatz 1** werden nach dem Wort „Zusammenhänge“ die Wörter „des Fachs“ eingefügt.
4. **§ 13** wird wie folgt **geändert**:
  - a) In Absatz 1 Satz 1 wird das Wort „(Modulprüfungen)“ gestrichen.
  - b) Dem Absatz 2 wird folgender Satz angefügt:

„Satz 1 Nr. 2 findet keine Anwendung, wenn Grund für den Verlust des Prüfungsanspruchs das endgültige Nichtbestehen einer Prüfung ist, die außerhalb der Prüfungsgebiete dieses Studiengangs liegt.“
  - c) Folgender Absatz 6 wird angefügt:

„(6) § 16 bleibt unberührt.“
5. Dem **§ 15** wird folgender **Absatz 5** angefügt:

„(5) § 18 bleibt unberührt.“
6. In **§ 17 Absatz 4** wird das Wort „prüfungsberechtigten“ durch das Wort „prüfungsbefugten“ und das Wort „prüfungsberechtigte“ durch das Wort „prüfungsbefugte“ ersetzt.
7. **§ 24** wird wie folgt **geändert**:
  - a) Absatz 1 wird durch die folgenden Absätze 1 und 2 ersetzt:

„(1) Prüfer/Prüferinnen können nur Personen sein, die prüfungsbefugt sind und mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Prüfungsbefugt sind Hochschullehrer/Hochschullehrerinnen, entpflichtete Professoren/Professorinnen, im Ruhestand befindliche Professoren/Professorinnen, Honorarprofessoren/Honorarprofessorinnen und Privatdozenten/Privatdozentinnen der Albert-Ludwigs-Universität und der Eucor-Partnerhochschulen sowie und Akademische Mitarbeiter/Akademische Mitarbeiterinnen der Albert-Ludwigs-Universität, denen die Prüfungsbefugnis übertragen wurde; prüfungsbefugt sind außerdem Gastprofessoren/Gastprofessorinnen und Lehrbeauftragte der Albert-Ludwigs-Universität sowie Personen, denen gemäß Absatz 2 die Prüfungsbefugnis übertragen wurde. Die Beisitzer/Beisitzerinnen müssen sachkundige Personen sein, die mindestens einen Masterabschluss in dem Fach erworben haben, zu dem das jeweilige Prüfungsgebiet gehört, oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen.

(2) Für die Übertragung der Prüfungsbefugnis auf Akademische Mitarbeiter/Akademische Mitarbeiterinnen der Eucor-Partnerhochschulen finden die Verfahrensgrundsätze zur Übertragung der Prüfungsbefugnis auf Akademische Mitarbeiter/Akademische Mitarbeiterinnen gemäß § 52 Absatz 1 Satz 5 und 6 Halbsatz 2 Landeshochschulgesetz in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.“
  - b) Die bisherigen Absätze 2 bis 4 werden die Absätze 3 bis 5.
  - c) In dem neuen Absatz 4 wird in Satz 2 das Wort „prüfungsberechtigte“ durch das Wort „prüfungsbefugte“ ersetzt.
8. In **§ 29 Absatz 3** werden die Wörter „des Sozialgesetzbuches“ durch das Wort „Sozialgesetzbuch“ ersetzt.

**Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft.

Freiburg, den 28. Juni 2019

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized monogram 'HJS' followed by the name 'Schiewer' in a cursive script.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer  
Rektor